

**SPATENSTICH**

# Goldwerk bringt 100 neue Jobs

„philoro“ produziert Goldbarren made in Austria – zum Beispiel aus Schmuck, Besteck oder Dentalgold.



◀ Spatenstich für das „philoro“-Goldwerk (v.l.): Stadtchef Christian Gepp, die Geschäftsführer René Brückler und Rudolf Brenner sowie Landesrat Ludwig Schleritzko.  
Foto: K. Schiffl

**KORNEUBURG** Im Herbst 2020 hat der führende Gold- und Edelmetallhändler „philoro“ den Kaufvertrag für ein 35.000 Quadratmeter großes Grundstück im Korneuburger Businesspark unterzeichnet. Fast zwei Jahre feilten die beiden Geschäftsführer Rudolf Brenner und René Brückler an der hochmodernen Scheideanstalt mit 100 Arbeitsplätzen, vergangenen Freitag erfolgte der Spatenstich. In dem Goldwerk werden Metalle durch Herauslösen von Verunreinigungen in sehr reiner Form abgeschieden.

Das österreichische Unternehmen hat 15 Filialen in Österreich, Deutschland, der Schweiz und Liechtenstein sowie einen Onlineshop. Im vergangenen Jahr konnte philoro erstmals knapp zwei Milliarden Euro Umsatz erwirtschaften.

Als Grundmaterial kommt alles in Frage, das Gold, Silber, Platin oder Palladium enthält, also Schmuck, Besteck oder auch Dentalgold. In den Filialen von „philoro“ kann der Materialwert präzise festgestellt wer-

den. Die Stücke wandern künftig nach Korneuburg, wo im Rahmen des Scheideprozesses Gold, Silber, Platin und Palladium ihre neue Bestimmung finden – als Barren oder Granulat.

Stolz auf das neue Unternehmen zeigte sich Bürgermeister Christian Gepp: „Es ist spannend, zu wissen, welche komplexe Prozesse hier ablaufen, und dass wir künftig ein kleines Fort Knox in Form des Hochsicherheitslagers bekommen werden.“ -vl-

**Meine Region  
KURZ NOTIERT**

## Baumpflanzungen: Zuschuss vom Land

**KORNEUBURG** Für die Baumpflanzungen im Stadtgebiet kommt die Stadtgemeinde in den Genuss der „Natur im Garten“-Landesförderung. Diesen Zuschuss gewährt das Land für Investitionen, die die nachhaltige Gestaltung und Pflege von öffentlichem Grünraum für die Bevölkerung ermöglichen. „Die Themen Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein haben im Bezirk und in der Stadt Korneuburg einen besonders hohen Stellenwert“, lobt Peter Obricht vom Amt der NÖ Landesregierung. Man wolle im Stadtgebiet ein aktives Zeichen gegen den Klimawandel setzen, so Bürgermeister Christian Gepp, „daher wurden bereits im Herbst des

Vorjahres 43 klimaresistente und bienenfreundliche Bäume in der Stadt gepflanzt.“

Als „Natur im Garten“-Gemeinde bekennt sich Korneuburg bei der öffentlichen Grünraumpflege zu den Kriterien des Verzichts auf chemisch-synthetische Pflanzenschutzmittel und Dünger sowie Torf.

## Sport und Spaß am Neusiedlersee

**KORNEUBURG** Unter dem Motto „Einfach nur Spaß haben“ genossen Schüler der Musik-/Kreativ-Mittelschule ereignisreiche Tage in Podersdorf. Mit den Rädern wurde die „Hölle“ im Nationalpark erkundet, Sparteinheiten wie Bogenschießen und Tennis waren fixe Programmpunkte. Mit Begeisterung spielten die Kinder Beachvolleyball und hatten Spaß bei einer Tretbootfahrt.



◀ Die Schüler der 4c der Musik-/Kreativ-Mittelschule verbrachten ihre Projektstage am Neusiedlersee.  
Foto: privat

**Eröffnungsangebote zum Saisonauftakt - bis zu € 200,- p.P. sparen**  
 • Nur für kurze Zeit buchbar • Limitiertes Angebot

Hello Sommer

Kurzfristig ab Wien, Salzburg oder Graz ans Meer fliegen!

Korsika

Feriendorf La Mora \*\*\* Calvi

- ✓ Oase zum Wohlfühlen
- ✓ Naturnah
- ✓ Familiäre Atmosphäre

Flug ab Wien, Transfer, Bungalow mit Halbpension	05. Juni 22	12. Juni 22	19. Juni 22
1 Woche	999,-	989,-	989,-

Zuschlag ab Salzburg 10,- / 10,- / 0,-. Zuschlag ab Graz 0,- / 0,- / 10,-.

Weitere Angebote auf

www.rhomberg-reisen.com/lastminute

RHOMBERG Reisen GMBH, Eisengasse 12, 6850 Dornbirn, T 05572 22420, reisen@rhomberg-reisen.com

rhomberg

Die Reisebeschneiderei